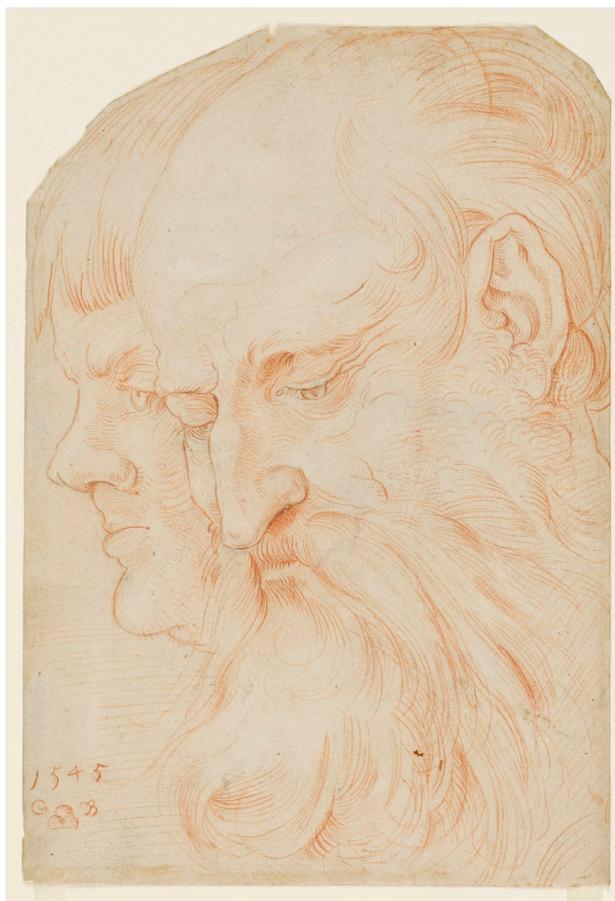


**KUNST
HALLE
BREMEN**



➤ Monogrammist GB (*1600 - † 1699), Zeichner nach Hans Baldung Grien (*Schwäbisch-Gmünd 1484 - † Straßburg 1545), Inventor
Studienblatt mit zwei männlichen Köpfen, 1545

Abmessungen	Blatt: 291 x 197 mm
Raum	Werk nicht ausgestellt. Vorlage auf Anfrage möglich.
Inventarnummer	1938/68
Permalink	➤ DE-MUS-027614/object/5108

KUNST HALLE BREMEN



↗ Monogrammist GB (*1600 - † 1699), Zeichner
nach Hans Baldung Grien (*Schwäbisch-Gmünd 1484 - † Straßburg
1545), Inventor
Studienblatt mit zwei männlichen Köpfen, 1545

Werkinformationen

Künstler	Monogrammist GB (*1600 - † 1699), Zeichner nach Hans Baldung Grien (*Schwäbisch-Gmünd 1484 - † Straßburg 1545), Inventor
Werk	Titel Studienblatt mit zwei männlichen Köpfen Entstehungsdatum 1545 Entwurfsdatum 1512-1516
Grunddaten	Abmessungen: Blatt: 291 x 197 mm Werktyp: Zeichnung Technik: Röteln, über Vorzeichnung mit schwarzer Kreide Bezeichnungen: unten links mit Röteln datiert und monogrammiert: 1545 G [und Dreiberg] B verso unten Mitte von fremder Hand mit Bleistift bezeichnet: Mathias Grunewald van Aschaffenburg [um 180 Grad gedreht] verso Mitte von fremder Hand mit Bleistift bezeichnet: aus Collection Sir Thomas Lawrence 1545 Collectors mark links [um 180 Grad gedreht] verso oben links von fremder Hand mit Bleistift bezeichnet: HIL. Provet N. 2 [?] [um 180 Grad gedreht] Stempel: unten links (beschnitten): Thomas Lawrence (Lugt 2445) unten links: Prägestempel Kunsthalle Bremen Erwerbsinformation: 1938 Erworben 1938
Objektreferenz	Kopie von
Creditline	Kunsthalle Bremen - Der Kunstverein in Bremen, Foto: Die Kulturgutscanner www.kulturgutscanner.de, Public Domain Mark 1.0

KUNST HALLE BREMEN



↗ Monogrammist GB (*1600 - † 1699), Zeichner
nach Hans Baldung Grien (*Schwäbisch-Gmünd 1484 - † Straßburg
1545), Inventor
Studienblatt mit zwei männlichen Köpfen, 1545

**Enthalten in der
Kollektion:**

↗ Die Sammlung Hieronymus Klugkist – Der Grundpfeiler des Bremer
Kupferstichkabinetts



**Die Sammlung Hieronymus
Klugkist – Der Grundpfeiler
des Bremer
Kupferstichkabinetts**